

## **Gegen Kronach deutlich gewonnen**

Nach dem hart erarbeiteten Auswärtserfolg in Breitengüßbach letzte Woche kam es wieder zu einem Heimspiel in Baunach – der Gegner am 23.11.19 war die TS Kronach, gegen die man in der letzten Saison zweimal gewinnen konnte.

Zuvor konnte die dritte Herrenmannschaft, die Baunach Rivers, ihr Spiel gegen den Post-SV Bamberg II in der Bezirksklasse eindrucksvoll mit 84:48 gewinnen. Für ein tolles Basketballerlebnis sorgte an diesem gemeinsamen Heimspieltag zusätzlich auch Andreas Eckschmidt von BroBier, welcher mit einem kleinen Getränkeverkaufsstand den Durst der Zuschauer oder auch der Spieler stillte.

Trotzdem gab es schon mehrere schlechte Nachrichten für die Baunacher Korbjäger im Laufe der Woche, als einer der Führungsspieler, Patrick Geber, sich beim Training verletzt hatte und erst einmal ausfallen wird. Außerdem waren auch Terry Thomas und Dominik Passlack noch nicht wieder genesen und zum Spielbeginn mussten die Mighty Pikes direkt auf ihren Fels in der Brandung, Hüseyin Uysal, verzichten, der erst zum Ende des ersten Viertels nachkommen konnte. Kronach reiste mit zehn Spielern an und konnte mit einer Bilanz von drei Siegen und drei Niederlagen locker und ohne Druck in dieses Spiel gehen.

Die Partie startete mit einem schnellen Dreier des Baunacher Topscorers Mehmet Uysal, doch dann passierte in den nächsten zwei Minuten nicht mehr allzu viel in der Offensive. Mitte des ersten Viertels konnten die Gäste aus Kronach dann sogar eine Ein-Punkt-Führung übernehmen, weshalb sich Coach Tsousis zu einer Auszeit gezwungen sah.

In der Defensive wurde ein Gang nach oben geschaltet und so konnten schnelle und leichte Punkte, unter anderem von Florian Ludwig, der wieder ein sehr starkes Spiel ablieferte, erzielt und die Führung zurückgeholt werden. Zum Ende des Viertels kam dann auch Hüseyin Uysal ins Spiel und erzielte direkt die letzten vier Zähler der ersten zehn Minuten zum 17:12-Pausenstand. Viertel Nummer zwei eröffnete auf Baunacher Seite auch H. Uysal mit einem Dreier, doch die Kronacher blieben die ganze Zeit in Schlagdistanz. Vor allem Mehmet Uysal konnte immer wieder seine Stärken ausnutzen und aus dem Feld oder auch von der Freiwurflinie (37 Punkte, 4 3er, 11/12 FW) punkten, doch zur Halbzeit stand nur eine relativ magere 40:33 Führung auf dem Scoreboard.

Auch der dritte Spielabschnitt gestaltete sich eng, doch er ging knapp mit 19:17 an die Mighty Pikes, was zu einem 59:50-Vorsprung führte.

Das letzte Viertel war dann sehr dominant aus Baunacher Sicht: Innerhalb von sieben Minuten folgte ein 16:0-Lauf der Gastgeber, wovon sich die Kronacher nicht erholen konnten. Die Stimmung der Fans und des Teams war sehr gut, denn es konnten sich auch „Muggi“ Dashtamir und Sebastian Hillerbrand erstmals diese Saison in die Scoringliste eintragen. Mit 28:8 ging das letzte Viertel an die Heimmannschaft und defensiv war diese Leistung im Vergleich zu den letzten Wochen deutlich zufriedenstellender. Gegen das bisher sicherste Team von Außen ließ man nur drei Dreier und insgesamt 58 Punkte im gesamten Spiel zu – das Endergebnis lautete 87:58 für die Mighty Pikes.

Die Mighty Pikes Baunach bedanken sich an dieser Stelle bei Andreas Eckschmidt von BroBier für die Getränkeversorgung vor Ort und bei der dritten Herrenmannschaft sowie den Fans für die Unterstützung beim Spiel!

Im Laufe der Woche kommt wieder ein kleiner Videozuschnitt und das nächste Spielerinterview online.

Am Samstag gastieren die Baunacher dann in Ebermannstadt, wo es um die nächsten Punkte für den Aufstiegskampf gehen wird.

Für Baunach spielten: Mehmet Uysal (37 Punkte), Florian Ludwig (23), Hüseyin Uysal (13), Dennie Ha Sy (6), Sebastian Götz (4), Munkhsaikhan „Muggi“ Dashtamir (2), Sebastian Hillerbrand (2), Paul Buch und Johannes Neukam

### **Spitzenspiel bei den Damen geht verloren**

Eine schmerzliche Niederlage kassierten die Baunacher Damen beim Duell der bis dato ungeschlagenen Mannschaften der Bezirksliga. In der ersten Halbzeit boten die Gastgeberinnen eine hervorragende Leistung in einer hochklassigen Partie und lagen zum Seitenwechsel mit 6 Punkten in Führung. Die starken Gäste nutzen rigoros das obligatorisch schwache 3. Viertel der Baunacherinnen um die Partie zu kippen (32.Min, 39:50).

In der Schlussphase kämpften sich die FClerinnen zwar noch einmal auf 4 Punkte heran, konnten das Blatt aber nicht mehr wenden und unterlagen mit 48:55.

FC Baunach: Bandhauer N. 17, Mausolf G. 11, Fösel S. 8, Ruß F. 8, Meißel J. 2, Reinfelder S. 2, Schmitt H.